

Still-Leben mit Reitern

Die Aktiven des Reiterzentrums Worch waren auf der A 40 dabei.



Foto: Dr. A. Thomas-Netik

A 40 – woanders ist es auch sch...“, so trug es manch einer auf seiner Brust geschrieben beim Still-Leben Mitte Juli auf dem Ruhrschnellweg zwischen Dortmund und Duisburg. Die Aktion war ein Straßenfest mit geschätzten 3 Millionen Besuchern auf der A 40, die dazu auf 60 km gesperrt worden war. Statt fand das Kulturfest im Rahmen der Aktionen der Kulturhauptstadt 2010. Der Verein Reiterzentrum Worch aus Hattingen war dabei. Kultur kann viel sein: singen, tanzen, werben, präsentieren, diskutieren, lachen, feiern, essen, trinken – nur reiten, reiten war nicht dabei. Schade eigentlich, denn das wäre wirklich sch...ön!
Dr. A. Thomas-Netik